

DIE CHEMIE-BRANCHE IM PORTRÄT

WACHSTUMSBRANCHE

Als drittgrößte Industrie-Branche mit rund 1.900 Unternehmen trägt die Chemie maßgeblich zum Wohlstand Deutschlands bei. In den Forschungsabteilungen deutscher Chemie- und Pharma-Unternehmen ist ein international einmaliges Know-how gebündelt.

Die Branche erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von etwa 188 Milliarden Euro und belegt damit sowohl in Europa als auch international eine Spitzenposition.

INNOVATIONSMOTOR CHEMIE

Von der Chip-Produktion über die Herstellung von Sonnenkollektoren und alltäglichen Verbrauchsgegenständen bis zur Spitzenforschung in Medizin und Pharma → die chemische Industrie ist der Innovationsmotor in Deutschland.

Rund 10 Milliarden Euro werden jährlich in Forschung und Entwicklung neuer Produkte und Verfahren investiert.

Das Ziel: unsere Zukunft gesünder, umweltfreundlicher und komfortabler machen.

STARKER AUSBILDER UND ATTRAKTIVER ARBEITGEBER

Rund 550.000 Menschen arbeiten in der chemischen Industrie – darunter gut 28.000 Auszubildende. Für die Herausforderungen der Zukunft sucht die Branche qualifizierte und motivierte Nachwuchskräfte und bildet in über 50 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen aus.

Die Unternehmen der chemischen Industrie übernehmen eine besondere Verantwortung für ihre Mitarbeiter:

Eine attraktive Vergütung und betrieblich geförderte Altersversorgung gehören ebenso dazu wie flexible Arbeitszeitmodelle, Angebote zur Weiterbildung oder die Unterstützung bei der Kinderbetreuung.

CHEMIE IST VIELFALT DAS BEGINNT SCHON BEI DER AUSBILDUNG!

Die Chemie-Branche bietet Ausbildungsmöglichkeiten **IN ÜBER 50 VERSCHIEDENEN BERUFEN**. Hier sehen Sie die zahlenmäßig am stärksten vertretenen Ausbildungsberufe.

NATURWISSENSCHAFTEN

Biologielaborant/in
Chemielaborant/in
Chemikant/in
Lacklaborant/in
Pharmakant/in
Physiklaborant/in
Produktionsfachkraft Chemie
Werkstoffprüfer/in

TECHNIK

Anlagenmechaniker/in
Elektroniker/in
Automatisierungstechnik
Elektroniker/in
Betriebstechnik
Industrieelektriker/in
Industriemechaniker/in
Maschinen- und
Anlagenführer/in
Mechatroniker/in
Verfahrensmechaniker/in
Kunststoff- und
Kautschuktechnik
Werkfeuerwehrmann/-frau
Werkzeugmechaniker/in
Zerspanungsmechaniker/in

WIRTSCHAFT

Fachkraft Lagerlogistik
Fachlagerist/in
Fachkraft Schutz und
Sicherheit
Industriekaufmann/-frau
Kaufmann/-frau
für Büromanagement
Kaufmann/-frau
Groß- und Außenhandel
Kaufmann/-frau Spedition
und Logistikdienstleistungen
Sozialversicherungsfach-
angestellte/r

IT & MEDIEN

Fachinformatiker/in
Anwendungsentwicklung
Fachinformatiker/in
Systemintegration
Informatikkaufmann/-frau
Mediengestalter/in

GASTRONOMIE

Hotelfachmann/-frau
Koch/Köchin
Restaurantfachmann/-frau

DUALES STUDIUM: EINE GELUNGENE KOMBINATION

Viele Unternehmen der chemischen Industrie bieten die Möglichkeit, ein Studium an einer Berufsakademie, Fachhochschule oder Universität mit einer praktischen Ausbildung im Betrieb zu kombinieren. Die Ausbildungsdauer beträgt je nach Studienmodell

3 bis 4 Jahre, Regelabschluss ist der Bachelor, teilweise ergänzt um einen fachlich zugehörigen IHK-Abschluss. Auch für die dualen Studiengänge stehen Angebote aus den Fachrichtungen Naturwissenschaften, Technik, IT und Wirtschaft zur Verfügung.

AUSBILDUNG IN DER CHEMIE: GUTE ENTSCHEIDUNG MIT PERSPEKTIVE

BREITES AUSBILDUNGSANGEBOT

Ob Naturwissenschaften, Technik, IT oder Wirtschaft – die Chemie-Branche bietet jungen Talenten einen interessanten Einstieg ins Berufsleben.

GUTE BETREUUNG VON ANFANG AN

Erfahrene Ausbilder und Fachkräfte begleiten die Azubis und stehen ihnen von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite.

ABWECHSLUNGSREICHE AUFGABEN

Moderne Technik, neue Herausforderungen in jedem Einsatzgebiet und Teamarbeit motivieren jeden Tag aufs Neue.

ATTRAKTIVE VERGÜTUNG

Je nach Chemie-Tarif und Bundesland, monatlich

| AUSBILDUNGSJAHR | VERGÜTUNG (brutto) |
|-----------------|--------------------|
| 1. Jahr | 805 bis 855 € |
| 2. Jahr | 865 bis 935 € |
| 3. Jahr | 935 bis 1.015 € |
| 4. Jahr | 975 bis 1.095 € |

Einstiegsgehalt nach einer 3- bzw. 3,5-jährigen Ausbildung ca. 2.600 bis 2.900 Euro brutto im Monat.

GUTE ÜBERNAHMECHANCEN

In den Chemie-Unternehmen sind qualifizierte Fachkräfte gefragt. Nach der Ausbildung bestehen gute Übernahme-perspektiven in allen Berufsfeldern.

VIelfÄLTIGE WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Das Angebot umfasst u.a. Qualifizierungen zum/zur Techniker/in, Industriemeister/in, Fachwirt/in bis hin zu berufs-begleitenden Studiengängen.


ELEMENTARE VIelfALT IM NETZ

Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen, zum Dualen Studium sowie **FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE** vor Ort, Bewerbungstipps und vieles mehr finden Sie unter:



www.elementare-vielfalt.de

 www.facebook.com/ElementareVielfalt

 www.youtube.com/ElementareVielfalt



IHR ANSPRECHPARTNER VOR ORT

HERAUSGEBER

Bundesarbeitgeberverband Chemie e.V.
Abraham-Lincoln-Straße 24, 65189 Wiesbaden

DURCHSTARTEN!

MIT EINER AUSBILDUNG IN DER CHEMIE-BRANCHE

Überblick über die Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge in der chemischen Industrie



Stand: Februar 2014

www.elementare-vielfalt.de

„Elementare Vielfalt“ (ELVi) ist die Ausbildungskampagne der Chemie-Arbeitgeberverbände.